

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Freiburger Urkundenbuch**

Texte

**Hefele, Friedrich**

**Freiburg i.Br., 1957**

167 - 1309 Dezember 17: Es künden apte .. Johans un aller der konvent  
gemeinlich von Tenibach [...]

[urn:nbn:de:bsz:31-70578](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-70578)

von Freiburg auf Bitten Hermanns von Bonndorf und Johannes Salatins. Geschehen und gegeben in dem rathuse vor offenem rate 1309 an dem nehsten cistage vor sante Martins tage.

*Or. Münsterarchiv. Stadtsiegel IV an Leinenstreifen.*

*URGFreib.M. n. 69 (Freib.M.Bl. 3, 71).*

5

*Geschrieben von Peter von Sölden (FD).*

*Zur Provenienz: Entweder erhielt das Münster wegen des Zinses diese Ausfertigung oder das Haus ging später in den Besitz des Münsters über.*

167

1309 Dezember 17

*Es künden apte . . Johans uñ aller der kovent gemeinlich von Tennibach in Bris- 10  
göwe sant Bernhartes ordens, daß sie meister Wernher dem Zimberman ein  
burger von Vriburc 8 mannemat und einen Acker zu Holtzhusen, die vormales  
het Bertschis virtin<sup>a</sup> von Hvstat der man sprichet dú Vringerin, verliehen zu  
Erbe um 1  $\mathcal{D}$  5  $\beta$  2 gewonlicher brisger zu Weihnachten uñ swenne es sich endert, 15  
so git man ein halp pfunt wazh ze erschatz. Umbe dis erbe gab Meister Wernher 15  
10  $\mathcal{D}$  brisger der vogenantun vrowen uñ iren kinden uñ het sú och der gewert.  
Ist och, daz er dekein kúmerunge gewinnet von der vrowen oder von ir kinde  
oder von keim ir erben, den gebresten het im gelópt ufzerihtende der Schaf-  
huser von Nýwerzhusen uñ meiger Genseli von Holtzhusen. Zeugen: Johans  
Sneweli von Blúmenberc, Johans von Mvzzingen, Stýkli sin brúder, Meinwart 20  
sin brúder, Johans der Hentschvher, Johans der Siber burger von Vribvrk.  
Gegeben 1309 an der nehstun mitwochen vor sant Thomannes tag des zwelf-  
potten.*

*Or. Stadtarchiv: XVI Aa (Adelhausen). Siegel eingehängt = Bd. 1 Siegel-  
Abb. 106.*

25

*Geschrieben in Buchschrift von derselben Hand wie n. 121 mit allen formalen  
Besonderheiten dieses Schreibers. Dünnes Pergament.*

168

Freiburg 1309 Dezember 29

*Graf Egen, Herr von Freiburg, und sein Sohn Graf Konrad tun kund, daß sie das  
wasser ze Hasela, das unser was, dem man sprichet der alte runs, uñ swas 30  
wassers darzú hóret ane alle geverde, uñ Otten von Hasela, dem man sprichet  
der Schótteler, verkauft haben hern Rüdolfe dem Turner einem rittere von Fri-  
burg für ledig eigen um bezahlte 20 Mark Silber lötiges Freiburger Gewichts. Auf-  
gabe des Wassers und des Mannes. Uñ swenne der selbe Otte der Schótteler er-  
stirbet, so hant sin wip uñ sinú kint nút me mit dem vogenanten ritter ze 35*

167 <sup>a</sup> sic